

Durch ein rechtzeitiges Feststellen eines Hormonmangels und dessen Behandlung können Sie Ihre Lebensfreude wiedergewinnen und Ihre Vitalität bis ins hohe Alter erhalten.

Wenn Sie Veränderungen Ihrer sexuellen Leistungsfähigkeit, Potenzstörungen oder andere Befindlichkeitsstörungen feststellen, sprechen Sie mich bitte vertrauensvoll an. Als Ihr Urologe und „Männerarzt“ bin ich mit den vielfältigen möglichen Beschwerden des älterwerdenden Mannes und deren Behandlungsmöglichkeiten befasst. In einem individuellen Gespräch können wir geeignete Behandlungsmethoden festlegen, die altersbedingte Gesundheitsveränderungen positiv beeinflussen können.

Bitte beachten Sie, dass fortgesetzte Potenzbehandlungen, wie auch von Ihnen gewünschte Hormonuntersuchungen und -behandlungen, Wunschleistungen sind, die nicht zum Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenkassen gehören. Deshalb werden diese nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) mit Ihnen abgerechnet. Sie erhalten von uns vor der Behandlung eine Aufstellung der zu erwartenden Kosten.

**Sprechen Sie uns an!
Wir informieren Sie gern!**



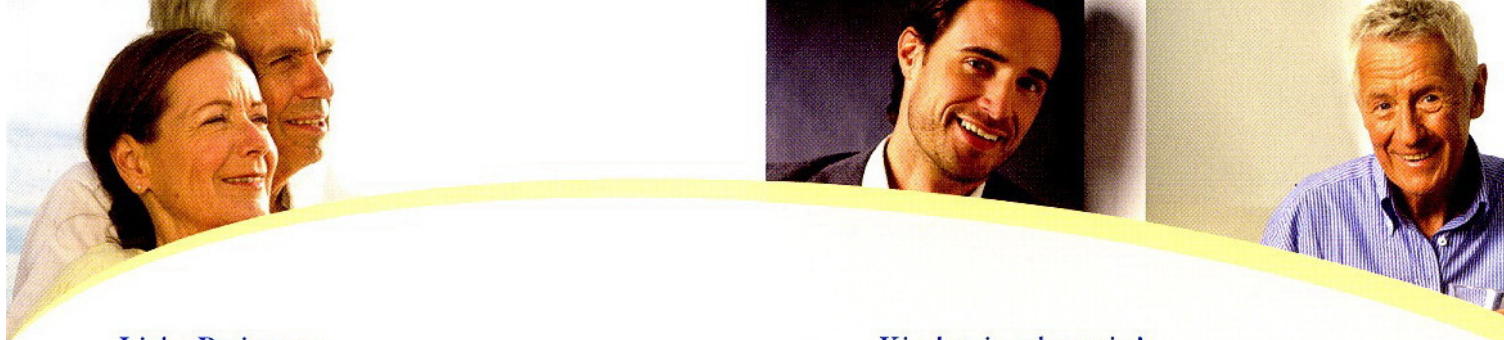
Männersprechstunde

Dr. med. H. Grübbel
Facharzt für Urologie

Bahnhofstr. 53 b · 32257 Bünde
Tel. 05223/12028 · Fax 05223/492958

Urologe-Dr.Gruebbl@CENTRUMMedic.de
www.CENTRUMMedic.de

Mo, Di, Do 8-12, 15-17 Uhr
Mi 8-12 Uhr · Fr 8-14 Uhr



Liebe Patienten,

die Sexualität ist für viele immer noch ein Tabuthema. Dabei stellen die sexuellen Störungen des Mannes ein häufiges Problem dar, welches in unseren Aufgabenbereich gehört und gut therapiert werden kann.

Sexualität des Mannes

Die Sexualität ist ein kompliziertes Zusammenspiel verschiedener biologischer, psychischer und sozialer Faktoren. Mit dem Älterwerden können die sexuelle Lust und die Potenz nachlassen. Einige Männer nehmen sogar schon ab dem 40. Lebensjahr Veränderungen wahr. Stress, chronische Krankheiten (z. B. Diabetes, Bluthochdruck), psychische Belastungen, Rauchen, Operationen, Wirbelsäulenerkrankungen, Herzerkrankungen und Medikamente können zu Potenzstörungen führen. Nicht selten kommt es dadurch zu Beziehungsproblemen.

Eine vorübergehende Erektionschwäche kann aber auch bei Gesunden auftreten. Potenzprobleme sind in vielen Fällen gut behandelbar. Die moderne Medizin hat dazu erfolgversprechende Methoden entwickelt. Als Urologen verfügen wir über Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten, mit denen wir die Ursachen einer Potenzschwäche erkennen und meist erfolgreich therapieren können. Wir helfen Ihnen, Ihre Sexualität und Lebensqualität zu verbessern.

Kinder, ja oder nein!

Für Männer mit unerfülltem Kinderwunsch bieten wir neben der urologischen Untersuchung auch eine Beurteilung der Samenqualität an. Neben Diagnose und Therapie steht für uns auch die psychologische Beratung im Mittelpunkt.

Sollte Ihre Familienplanung abgeschlossen sein, können Sie bei uns die Sterilisations-Operation (Vasektomie*) sowie die anschließende Ejakulat-Untersuchung durchführen lassen.

(*Wir halten hierzu gesonderte Informationsmaterialien für Sie bereit. Sprechen Sie uns bei Interesse an.)

Wechseljahre des Mannes

Bei Männern kann es mit zunehmendem Alter zu Veränderungen im Hormonhaushalt kommen. Dieses Hormondefizit kann zu vielfältigen Befindlichkeitsstörungen, wie Potenzstörungen, Abgeschlagenheit, Lustlosigkeit, Gewichtszunahme und Konzentrationsmangel in der zweiten Lebenshälfte führen. Der Testosteronabfall, der etwa mit dem 35.-40. Lebensjahr beginnen kann, kann auch mit Schlafstörungen, Hitzewallungen, starkem Schwitzen, Zunahme des Körperfetts, Muskelschwäche, Leistungsabfall und Libidomangel einhergehen und trägt zu einem vermehrten Risiko für Osteoporose (Knochenschwäche), Herzinfarkt und Schlaganfall bei.